



Entscheidung über die Vergabe:

Fachsiegel der ASIIN für Studiengänge der Ingenieurwissenschaften, Informatik und Naturwissenschaften

EUR-ACE[®]-Label

**Bachelor- und Masterstudiengang
*Bauingenieurwesen***

an der
Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes

Dokumentation der Entscheidung im Komplementärverfahren

Stand: 08.12.2017

Inhalt

A	Beantragte Siegel.....	3
B	Steckbrief der Studiengänge	5
C	Bewertung der Gutachter	7
D	Zusammenfassung: Empfehlung der Gutachter.....	10
E	Stellungnahme des Fachausschusses	11
F	Entscheidung der Akkreditierungskommission zum ASIIN Fachsiegel / EUR-ACE® Label (09.12.2016)	12
G	Auflagenerfüllung (08.12.2017)	13
	Anhang – Erläuterung: Entscheidung im Komplementärverfahren.....	16

A Beantragte Siegel

Studiengang	(Offizielle) Englische Übersetzung der Bezeichnung	Beantragte Qualitätssiegel ¹	Vorhergehende Akkreditierung (Agentur, Gültigkeit)	Beteiligte FA ²
Ba Bauingenieurwesen	Civil Engineering	ASIIN, EUR-ACE® Label	2010-2016	FA 03
Ma Bauingenieurwesen	Civil Engineering	ASIIN, EUR-ACE® Label	2010-2016	FA 03

Verfahrensart: Entscheidung im Komplementärverfahren (Erläuterungen in Anhang II)	
Gutachtergruppe: Prof. Dr.-Ing. Klaus Berner, Fachhochschule Potsdam; Prof. Dr. Norbert Dichtl, Technische Universität Braunschweig; Peter Kersten (Student), Bauhaus Universität Weimar; Dipl.-Ing. Rüdiger Lexau; ehem. Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit; Prof. Dr. Petra Seibel, Jade Hochschule musste krankheitsbedingt kurzfristig absagen	
Vertreter/in der Geschäftsstelle: Dr. Michael Meyer	
Entscheidungsgremium: Akkreditierungskommission für Studiengänge	
Angewendete Kriterien:	

¹ [ggf. nicht Zutreffendes löschen] ASIIN: Siegel der ASIIN für Studiengänge; EUR-ACE® Label: Europäisches Ingenieurslabel, Euro-Inf® Label: Europäisches Informatiklabel, Eurobachelor®/Euromaster® Label: Europäisches Chemielabel

² FA: Fachausschuss für folgende Fachgebiete - FA 01 = Maschinenbau/Verfahrenstechnik; FA 02 = Elektro-/Informationstechnik; FA 03 = Bauwesen und Geodäsie; FA 04 = Informatik; FA 05 = Physikalische Technologien, Werkstoffe und Verfahren; FA 06 = Wirtschaftsingenieurwesen; FA 07 = Wirtschaftsinformatik; FA 08 = Agrar-, Ernährungswissenschaften & Landespflege; FA 09 = Chemie; FA 10 = Biowissenschaften; FA 11 = Geowissenschaften; FA 12 = Mathematik, FA 13 = Physik

A Beantragte Siegel

European Standards and Guidelines i.d.F. vom Mai 2015	
Allgemeine Kriterien der ASIIN i.d.F. vom 28.03.2014	
Fachspezifisch Ergänzende Hinweise (FEH) des Fachausschusses 03 – Bauwesen und Geodäsie i.d.F. vom 09.12.2011	

B Steckbrief der Studiengänge

a) Bezeichnung	Bezeichnung (Originalsprache / englische Übersetzung)	b) Vertiefungsrichtungen	c) Angestrebtes Niveau nach EQF ³	d) Studiengangsform	e) Double/Joint Degree	f) Dauer	g) Gesamtkreditpunkte/Einheit	h) Aufnahmehythmus/erstmalige Einschreibung
Bauingenieurwesen B.Eng.	Civil and structural engineering	Vertiefungsrichtungen: Konstruktiver Ingenieurbau (KI) Wasser/Abfall/ Verkehr (WAV)	Level 6	Vollzeit	--	7 Semester	210 ECTS	WS
Bauingenieurwesen M.Eng.	Civil and structural engineering	Vertiefungsrichtungen Konstruktiver Ingenieurbau Infrastruktur	Level 7	Vollzeit, Teilzeit möglich	--	3 Semester	90 ECTS	SoSe

Für den Bachelorstudiengang hat die Hochschule im Modulhandbuch folgendes Profil beschrieben:

Die Absolvent(inn)en erlangen im Verlauf des Bachelor-Studiums folgende Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen:

Wissen und Verstehen

Die Absolventen und Absolventinnen erlangen fundierte Fachkenntnisse des Bauingenieurwesens (Grundlagen und bauspezifisch, einschließlich Baumanagement, vertiefte Fachkenntnisse in den beiden Vertiefungsrichtungen KI (Konstruktiver Ingenieurbau) oder WAV (Wasser-Abfall-Verkehr) sowie ein anwendungsbezogenes, stark mit der Baupraxis verbundenes Wissen in ausgewählten Bereichen.

Ingenieurwissenschaftliche Methodik, Entwicklung und Konstruktion, Ingenieurpraxis

Die Absolventen und Absolventinnen können elementare Methoden des Bauwesens, insbesondere der Nachweiserstellung unter Berücksichtigung des aktuellen Standes der Technik eigenständig anwenden. Die dabei zu entwickelnden Pläne, Berechnungen und Konzepte entsprechen den professionellen Standards. Sie sind in der Lage, Projekte ganz-

³ EQF = European Qualifications Framework

heitlich und interdisziplinär zu bearbeiten, Planungen und Berechnungen praxisnah zu erstellen und Projekte verantwortlich durchzuführen.

Überfachliche Kompetenzen

Die Absolventen und Absolventinnen erlangen die Kompetenz, ihre Arbeit/Aufgaben eigenständig, selbstorganisiert, unter Berücksichtigung der berufsethischen Grundsätze und Normen durchzuführen. Sie erlangen die Fähigkeit, mit anderen in einer Gruppe - im Sinne der Projektaufgabe - konstruktiv und interdisziplinär zusammenzuarbeiten. Ferner sind sie in der Lage, ihre Pläne und Konzepte gegenüber anderen schriftlich und mündlich zu kommunizieren und zu vertreten.

Für den Masterstudiengang hat die Hochschule im Modulhandbuch folgendes Profil beschrieben:

Die im Bachelorstudium erworbenen Fachkenntnisse werden im Masterstudiengang überwiegend anwendungsorientiert in einer der beiden Vertiefungsrichtungen (Infrastruktur oder Konstruktiver Ingenieurbau) erweitert und vertieft, so dass die Absolventen in der Lage sind, spezielle, anspruchsvolle Aufgabenstellungen praxisnah unter Einbeziehung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden zu lösen.

Die Absolventen und Absolventinnen können anspruchsvolle Planungen und Konzepte, neuartige Entwürfe und Konstruktionen unter Einsatz und Entwicklung innovativer, wissenschaftlich basierter Methoden eigenständig erstellen. Sie sind in der Lage, anspruchsvolle, komplexe Projekte des Bauingenieurwesens in Planung, Berechnung und Ausführung ganzheitlich und interdisziplinär zu organisieren und gesamtverantwortlich zu steuern.

Dabei können sie soziale Kompetenzen in Teamfähigkeit und Kommunikation mit einbringen und sind besonders auf die Übernahme von Führungsverantwortung vorbereitet.

C Bewertung der Gutachter

Zu den Fachspezifisch Ergänzenden Hinweisen (FEH)

Die folgenden FEH liegen den Bewertungen zugrunde:

<i>Studiengänge</i>	<i>Im Verfahren genutzte FEH</i>
Ba Bauingenieurwesen	FEH 03 – Bauwesen und Geodäsie
Ma Bauingenieurwesen	FEH 03 – Bauwesen und Geodäsie

Fachliche Einordnung

Die Gutachter erkennen ein breit angelegtes Studium, das alle Themenbereiche des Bauingenieurwesens in den Grundlagen abbildet und in den Themen Konstruktiver Ingenieurbau und Infrastruktur vertieft.

Lernergebnisse und Kompetenzprofil der Absolventen/innen

Im Bachelorstudiengang werden in den ersten vier Semestern die mathematisch-naturwissenschaftlichen und bauspezifischen Grundlagen vermittelt, wobei die naturwissenschaftlichen Themen anwendungsbezogen im Zusammenhang mit den fachspezifischen Grundlagen z. B. in den Modulen Bauphysik oder Baustofftechnologie behandelt werden. Neben zwei Mathematikmodulen wird die Statik in einem eigenständigen Modul behandelt. Darüber hinaus werden die Baukonstruktion, die Bauinformatik, CAD, Baustofftechnologie, Festigkeitslehre Hydraulik thematisiert. Im dritten und vierten Semester erfolgen erste Anwendungen der Grundlagenkenntnisse in der Siedlungswasserwirtschaft und dem Wasserbau, der Abfallwirtschaft, dem Straßenwesen dem Baumanagement sowie dem Massivbau, dem Holzbau und dem Stahlbau. Im fünften Semester wird die externe Praxisphase durchgeführt bevor die Studierenden in den letzten beiden Semester eine der beiden Vertiefungsrichtungen Konstruktiver Ingenieurbau oder Wasser/Abfall/Verkehr belegen. Dort werden das Fachwissen in Hinblick auf den jeweiligen Schwerpunkt vertieft und die Methoden spezifisch angewendet. Darüber hinaus belegen die Studierenden ein Fremdsprachenmodul und erlangen Grundkenntnisse der BWL in einem entsprechenden Modul.

Die Gutachter halten diesen curricularen Aufbau für sehr gut geeignet, die angestrebten Studienziele umzusetzen. Sie weisen aber darauf hin, dass im Abgleich mit den Forderungen

gen der Berufspraxis (ASBau, Ingenieurkammern) die mathematisch-naturwissenschaftlichen Grundlagen relativ kurz behandelt werden.

Ebenfalls bemerken die Gutachter positiv, dass der Themenbereich Building Information Modelling bereits in den Studiengang integriert wird und der Fachbereich in verschiedene diesbezügliche Forschungsprojekte eingebunden ist. Das Thema wird in die Studienprojekte zunehmend eingebunden und die Anwendung von BIM in einzelnen Modulen aufgezeigt. Auch sind schon erste Bachelorarbeiten in diesem Gebiet erstellt worden. Die Gutachter können nachvollziehen, dass hierfür kein eigenes Modul vorgesehen wird.

Überlegungen der Hochschule, eine weitere Vertiefung Baumanagement entsprechend dem Wunsch der Studierenden einzuführen, sind aus Sicht der Gutachter grundsätzlich zu begrüßen, wären allerdings nur durch eine personelle Schwächung des Wasserbereichs umsetzbar. Hier muss aus Sicht der Gutachter die Hochschule eine Entscheidung zur Profilierung treffen, ob das Baumanagement neben einem internationalen Studiengang, der vor allem auf den französischen, luxemburgischen und schweizerischen Arbeitsmarkt ausgelegt ist, zusätzlich speziell für den deutschen Arbeitsmarkt vertieft werden sollte.

Im Masterstudiengang sind für alle Studierende verpflichtend die Module Mathematik III, Projektmanagement, Planungsrecht sowie ein Teamprojekt und ein Sprachmodul vorgesehen. Zusätzlich absolvieren die Studierenden in den ersten beiden Semestern je drei vorgegebene Module aus einer der Vertiefungsrichtungen Konstruktiver Ingenieurbau oder Infrastruktur und im dritten Semester wählen sie ein weiteres von insgesamt drei Modulen der jeweiligen Vertiefungsrichtung. Auch für diesen Studiengang halten die Gutachter fest, dass das Curriculum die angestrebten Studienziele sehr gut umsetzt.

Sie bemerken, dass die Studierenden neben der Wahl der Vertiefungsrichtung nur noch ein zusätzliches Wahlmodul zur Auswahl haben. Dies erscheint einerseits für ein Masterprogramm eine recht eingeschränkte Möglichkeit zu sein, einen individuellen Schwerpunkt zu setzen. Andererseits erkennen die Gutachter mit dem Wahlmodul, der Themenauswahl in dem Teamprojekt und der Masterarbeit angemessene Angebote für die Studierenden, ihre eigenen Interessensgebiete zu vertiefen.

Weiterhin stellen die Gutachter fest, dass eine an den beiden Vertiefungsrichtungen orientierte Ausrichtung des Moduls Mathematik III, wie es bei der letzten Akkreditierung empfohlen wurde, nicht mehr notwendig erscheint. Nach einem Personalwechsel sind die damaligen Probleme sowohl aus Sicht der Studierenden als auch der Lehrenden abgestellt.

Insgesamt sind die Gutachter der Ansicht, dass die Zielsetzungen den einschlägigen fachspezifisch ergänzenden Hinweisen der ASIIN für das Bauingenieurwesen entsprechen. Sie

erkennen angemessene Zielsetzungen in Bezug auf Kenntnisse und Verständnis, auf Analysefähigkeit und Methodenkompetenz, auf Entwicklungskompetenz, auf Recherchefähigkeiten, auf soziale Kompetenzen und hinsichtlich ingenieurpraktischer Erfahrungen und bewerten somit auch die Kriterien für das EUR-ACE Label als erfüllt. Aus dem Curriculum ergibt sich für die Gutachter außerdem, dass die Zielsetzungen grundsätzlich gut umgesetzt werden. Den Klausuren und Abschlussarbeiten entnehmen die Gutachter, dass in beiden Studiengängen die Anforderungen an die Studierenden in den einzelnen Modulen den jeweiligen Zielsetzungen und in den Programmen dem jeweiligen Qualifikationsniveau entsprechen und von den Studierenden erfüllt werden.

Zu den allgemeinen Kriterien für ASIIN Fachsiegel und europäische Fachlabel

Die Gutachter sehen die allgemeinen Kriterien für die Vergabe des ASIIN Fachsiegels und europäischer Fachlabel auf Basis der im Referenzbericht erfassten Analysen und Bewertungen zu großen Teilen erfüllt.

Die Anmerkungen der Gutachter im Referenzbericht zur Rückkopplung der Evaluationsergebnisse an die Studierenden gelten ebenso für das ASIIN Siegel wie deren Hinweise zu den Prüfungen, dem Beratungsangebot, den studentischen Arbeitsplätzen und zu den Informationen über Auslandsaufenthalte.

D Zusammenfassung: Empfehlung der Gutachter

Die Gutachter geben folgende Beschlussempfehlung zur Vergabe der beantragten Siegel:

Studiengang	ASIIN-Siegel	Fachlabel	Akkreditierung bis max.
Ba Bauingenieurwesen	Mit Auflagen für ein Jahr	EUR-ACE®	30.09.2023
Ma Bauingenieurwesen	Mit Auflagen für ein Jahr	EUR-ACE®	30.09.2023

Auflagen

Für alle Studiengänge

- A 1. (ASIIN 6) Es ist sicherzustellen, dass die Evaluationsergebnisse durchgängig an die betroffenen Studierenden rückgekoppelt werden.

Empfehlungen

Für alle Studiengänge

- E 1. (ASIIN 2.4) Es wird empfohlen, die Studierenden verstärkt über die Möglichkeiten eines Auslandspraktikums und eines Auslandssemesters zu informieren.
- E 2. (ASIIN 2.4) Es wird empfohlen, die personellen Voraussetzungen für die mittelfristige Fortführung des so genannten Lernateliers sicherzustellen.
- E 3. (ASIIN 3) Es wird empfohlen, die konkreten Prüfungstermine den Studierenden frühzeitiger bekannt zu geben (z.B. zu Semesterbeginn).
- E 4. (ASIIN 3) Es wird empfohlen, eine Präsentation der Abschlussarbeit/Abschlusskolloquium, das in die Abschlussnote einfließt, verpflichtend vorzusehen.
- E 5. (ASIIN 4.3) Es wird empfohlen, die Anzahl der studentischen Arbeitsplätze sobald wie möglich zu erhöhen.

Für den Bachelorstudiengang

- E 6. (ASIIN 3) Es wird empfohlen, die Prüfungen noch stärker auf die angestrebten Lernziele in den Modulen hin auszurichten (Verstärkung mündlicher Prüfungsanteile).

- E 7. (ASIIN 3) Es wird empfohlen, bei den Aufgabenstellungen für Klausuren die vorge-sehene Prüfungsdauer stärker zu berücksichtigen.

E Stellungnahme des Fachausschusses

Der Fachausschuss diskutiert das Verfahren und schließt sich weitestgehend der Bewer-tung der Gutachter an. Allerdings sieht er die Art der Aufgabenstellung für Prüfungen al-leine in der Verantwortung der jeweiligen Lehrenden. Er schlägt daher vor, die entspre-chende Empfehlung nicht auszusprechen.

Der Fachausschuss 03 – Bauwesen und Geodäsie gibt folgende Beschlussempfehlung zur Vergabe der beantragten Siegel:

Studiengang	ASIIN-Siegel	Fachlabel	Akkreditierung bis max.
Ba Bauingenieur-wesen	Mit Auflagen für ein Jahr	EUR-ACE®	30.09.2023
Ma Bauingenieur-wesen	Mit Auflagen für ein Jahr	EUR-ACE®	30.09.2023

Auflagen

Für alle Studiengänge

- A 1. (ASIIN 6) Es ist sicherzustellen, dass die Evaluationsergebnisse durchgängig an die betroffenen Studierenden rückgekoppelt werden.

Empfehlungen

Für alle Studiengänge

- E 1. (ASIIN 2.4) Es wird empfohlen, die Studierenden verstärkt über die Möglichkeiten eines Auslandspraktikums und eines Auslandssemesters zu informieren.
- E 2. (ASIIN 2.4) Es wird empfohlen, die personellen Voraussetzungen für die mittelfristi-ge Fortführung des so genannten Lernateliers sicherzustellen.
- E 3. (ASIIN 3) Es wird empfohlen, die konkreten Prüfungstermine den Studierenden frühzeitiger bekannt zu geben (z.B. zu Semesterbeginn).

- E 4. (ASIIN 3) Es wird empfohlen, eine Präsentation der Abschlussarbeit/Abschlusskolloquium, das in die Abschlussnote einfließt, verpflichtend vorzusehen.
- E 5. (ASIIN 4.3) Es wird empfohlen, die Anzahl der studentischen Arbeitsplätze sobald wie möglich zu erhöhen.

Für den Bachelorstudiengang

- E 6. (ASIIN 3) Es wird empfohlen, die Prüfungen noch stärker auf die angestrebten Lernziele in den Modulen hin auszurichten (Verstärkung mündlicher Prüfungsanteile).

F Entscheidung der Akkreditierungskommission zum ASIIN Fachsiegel / EUR-ACE® Label (09.12.2016)

Die Akkreditierungskommission diskutiert das Verfahren. Hinsichtlich der Modulstruktur folgt sie den Einschätzungen der Gutachter und des Fachausschusses. Zur Verdeutlichung des Sachverhaltes nimmt sie einige redaktionelle Änderungen vor. Weiterhin streicht sie die Empfehlung zur Prüfungsdauer, da die von den Gutachtern angesprochene Rechenleistung der Studierenden durchaus auch ein Lernziel sein kann. Sie ergänzt die Empfehlung zur stärkeren Lernzielorientierung der Prüfungen um einen Hinweis auf die Prüfungsdauer.

Die Akkreditierungskommission für Studiengänge beschließt folgende Siegelvergaben:

Studiengang	ASIIN-Siegel	Fachlabel	Akkreditierung bis max.
Ba Bauingenieurwesen	Mit Auflagen für ein Jahr	EUR-ACE®	30.09.2023
Ma Bauingenieurwesen	Mit Auflagen für ein Jahr	EUR-ACE®	30.09.2023

Auflagen

Für alle Studiengänge

- A 1. (ASIIN 6) Es ist sicherzustellen, dass die Evaluationsergebnisse durchgängig an die betroffenen Studierenden rückgekoppelt werden.

Empfehlungen

Für alle Studiengänge

- E 1. (ASIIN 2.4) Es wird empfohlen, die Studierenden verstärkt über die Möglichkeiten eines Auslandspraktikums und eines Auslandssemesters zu informieren.
- E 2. (ASIIN 2.4) Es wird empfohlen, die personellen Voraussetzungen für die mittelfristige Fortführung des so genannten Lernateliers sicherzustellen.
- E 3. (ASIIN 3) Es wird empfohlen, die konkreten Prüfungstermine den Studierenden frühzeitig bekannt zu geben (z.B. zu Semesterbeginn).
- E 4. (ASIIN 3) Es wird empfohlen, eine Präsentation der Abschlussarbeit/Abschlusskolloquium, das in die Abschlussnote einfließt, verpflichtend vorzusehen.
- E 5. (ASIIN 4.3) Es wird empfohlen, die Anzahl der studentischen Arbeitsplätze sobald wie möglich zu erhöhen.

Für den Bachelorstudiengang

- E 6. (ASIIN 3) Es wird empfohlen, die Prüfungen noch stärker auf die angestrebten Lernziele in den Modulen hin auszurichten (Verstärkung mündlicher Prüfungsanteile, Prüfungsdauer).

G Auflagenerfüllung (08.12.2017)

Auflagen

Für alle Studiengänge

- A 1. ASIIN 6) Es ist sicherzustellen, dass die Evaluationsergebnisse durchgängig an die betroffenen Studierenden rückgekoppelt werden.

Erstbehandlung	
Gutachter	teilweise erfüllt Votum: mehrheitlich Begründung: Die Hochschule hat als Nachweis der Auflagenerfüllung

	<p>lung für beide Programme eine Liste der Termine geschickt, an denen die Evaluationsergebnisse der einzelnen Module mit den Studierenden besprochen wurden.</p> <p>Die beiden Gutachter, die die Auflage als nur teilweise (somit als noch nicht erfüllt) ansehen, monieren, dass die Hochschule kein Konzept vorgelegt hat, wie die Evaluationsergebnisse grundsätzlich rückgekoppelt werden und dass aus den Listen hervorgeht, dass in Einzelfällen weiterhin kein Gespräch erfolgt ist.</p> <p>Neben den Gesprächen in den einzelnen Lehrveranstaltungen erläutert die Hochschule, dass die Evaluationsergebnisse allerdings auch in der „Didaktikkonferenz“ sowie im „Dialog Studium“ besprochen werden, an denen Vertreter der Fachschaft und die Semestersprecher beteiligt sind. Somit erfolgt grundsätzlich eine Rückkopplung der Evaluationsergebnisse an die Studierendenschaft, so dass ein Gutachter die Auflage als erfüllt ansieht.</p>
FA 03	<p>teilweise erfüllt</p> <p>Votum: mehrheitlich</p> <p>Begründung: Der Fachausschuss folgt mehrheitlich der Gutachtermehrheit</p>

Die Akkreditierungskommission stellt fest, dass die Hochschule grundsätzlich die Ergebnisse der Lehrevaluation an die Studierenden rückkoppelt und nur einzelne Lehrende das Gespräch mit den Studierenden nicht durchführen. Gleichzeitig hat die Hochschule über eine „Didaktikkonferenz“ und einem „Dialog Studium“ Institutionen zur Behandlung der Evaluationsergebnisse geschaffen, an denen auch offizielle Vertreter der Studierendenschaft (Fachschaft bzw. Semestersprecher) beteiligt sind, die zusätzlich die Evaluationsergebnisse weiterleiten können. Daher sieht das Präsidium entgegen der Mehrheit der Gutachter und der Mehrheit des Fachausschusses (siehe versendete Beschlussvorlage) die Auflage als erfüllt an.

Beschluss der Akkreditierungskommission am 08.12.2017:			
Studiengang	ASIIN Siegel	EUR Ace Label	Akkreditierung bis max.
Ba Bauingenieurwesen	Alle Auflagen erfüllt	Alle Auflagen erfüllt	30.09.2023
Ma Bauingenieurwesen	Alle Auflagen erfüllt	Alle Auflagen erfüllt	30.09.2023

Anhang – Erläuterung: Entscheidung im Komplementärverfahren

Die vorliegende Entscheidung über die Vergabe des ASIIN-Fachsiegels beruht auf einem Referenzbericht aus einem anderen Akkreditierungsverfahren, das die vorgenannten Studiengänge durchlaufen haben. Der Referenzbericht für das vorliegende Verfahren ist:

Akkreditierungsbericht zur Erlangung des Siegels der Stiftung zur Akkreditierung von Studiengängen in Deutschland (Akkreditierungsrat) zu den vorgenannten Studiengängen)

Die vorliegende Entscheidung folgt dem Prinzip anschlussfähiger Verfahren, wonach kein Kriterium erneut in einem Verfahren geprüft wird, das bereits zeitnah in einem anderen Akkreditierungs-/Zertifizierungsverfahren abschließend behandelt wurde. Mithin wird die Tatsache einer vorliegenden und veröffentlichten Programmakkreditierung / Studiengangszertifizierung (hier: der Stiftung zur Akkreditierung von Studiengängen in Deutschland – Akkreditierungsrat) berücksichtigt. Voraussetzungen hierfür sind

- a) dass ein Referenzverfahren vorliegt, das den Vorgaben der Standards and Guidelines for Quality Assurance in the European Higher Education Area (ESG) i. d. j. g. F. genügt.⁴
- b) dass die zuständige Akkreditierungskommission der ASIIN auf Basis einer Synopse der einschlägigen Kriterien festgestellt hat, welche Kriterien zur Vergabe des Fachsiegels der ASIIN ggf. ergänzend zu prüfen sind.

Die für das vorliegende Komplementärverfahren maßgebliche Synopse wurde von der zuständigen Akkreditierungskommission der ASIIN im Dezember 2014 beschlossen und ist unabhängig vom einzelnen Verfahren gültig.

⁴ Standards and Guidelines for Quality Assurance in the European Higher Education Area (ESG) i. d. j. g. Fassung